

NAKOS NEWSLETTER

Juni 2019

Seite 1 von 5

In diesem Newsletter informieren wir Sie über diese und andere Themen:

- NAKOS INFO 120 mit Schwerpunkt „Selbsthilfe verändert sich“
- Datenschutz: Umsetzungstipps für Selbsthilfegruppen
- Gesucht: Gleichbetroffene mit Penisverkrümmung
- Kritik am Datenschutz der künftigen elektronischen Patientenakte

IN EIGENER SACHE

Selbsthilfe verändert sich ...

Fachzeitschrift NAKOS INFO 120 erschienen

Neue Engagement- und Unterstützungsformen in der Selbsthilfe sind das Schwerpunktthema der 120. Ausgabe unserer Fachzeitschrift NAKOS INFO. Aktive aus Selbsthilfeorganisationen und Selbsthilfekontaktstellen schreiben über Erfolge, Probleme und offene Fragen in einer Zeit, in der sich die gemeinschaftliche Selbsthilfe in Teilen verändert. Das NAKOS INFO kann jetzt bestellt werden.

Jetzt bestellen:

www.nakos.de/publikationen/key@6683

... und wir begleiten sie dabei – seit 35 Jahren

Jubiläum der NAKOS

Juni 1984: Im damaligen West-Berlin wurde die NAKOS gegründet. Gut fünf Jahre später fiel die Mauer in der Stadt. Es wäre wohl vermessen, die Wende in der DDR als eine Selbsthilfebewegung zu bezeichnen, aber ob in einer Gesellschaft als Ganzes oder in einer kleinen Gruppe, es zeigt sich immer wieder aufs Neue: Menschen können viel bewirken, wenn sie sich für ein gemeinsames Anliegen zusammenschließen. Wir unterstützen als bundesweite Fachstelle das Prinzip der gemeinschaftlichen Selbsthilfe und der Selbstorganisation seit 35 Jahren und werden es auch in Zukunft unterstützen. Egal, ob es sich um alt bewährte oder neue Formen des Selbsthilfeengagements handelt. Da es dieses Mal eher ein kleines Jubiläum war, haben wir nur intern gefeiert – mit einem Betriebsausflug ins Brandenburger Land. Wie wunderbar, dass das heute so unkompliziert möglich ist – anders als noch in den Anfangsjahren der NAKOS.

Weitere Informationen: Seite 4 im NAKOS INFO 120:

www.nakos.de/data/Fachpublikationen/2019/NAKOS-INFO-120.pdf

So klappt's mit dem Datenschutz

Umsetzungstipps für Selbsthilfegruppen

Die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sorgte anfangs für Nervosität auch im Selbsthilfebereich. Jetzt sind die neuen Regelungen ein Jahr in Kraft. Nach und nach wird

klarer, wie die DSGVO in der Praxis umgesetzt werden kann. Die NAKOS hat Tipps zusammengestellt, wie die neuen Bestimmungen realisiert werden können:

Weitere Informationen:

www.nakos.de/data/Texte/2019/NAKOS-DSGVO-Tipps_f%C3%BCr_Selbsthilfegruppen-2019.pdf

KONTAKTE / ADRESSEN

Gesucht: Gleichbetroffene für seltene Erkrankung

Induratio Penis plastica | Sclerosis penis | Peyronie-Krankheit | IPP

Die NAKOS unterstützt Menschen mit seltenen Erkrankungen und Problemen, die Kontakte zum Austausch mit Gleichbetroffenen oder auch zu Fachleuten suchen. Eine Person mit Penisverkrümmung – Induratio Penis plastica oder Sclerosis penis oder Peyronie-Krankheit genannt – sucht andere Gleichbetroffene zum bundesweiten Austausch.

Interessierte wenden sich bitte an die NAKOS:

Telefon (030) 31 01 89 60 (Di Mi Fr 10-14 Do 14-17) oder selbsthilfe@nakos.de

Weitere Informationen:

www.nakos.de/adressen/blau/idx@2555

JUNGE SELBSTHILFE

Junge Selbsthilfegruppe des Monats Juni

Selbsthilfegruppe „Rad ab!“, Berlin

In Berlin trifft sich einmal im Monat eine Selbsthilfegruppe von jungen Menschen mit Behinderung, die ihre Treffen sehr flexibel gestaltet: „Finde hier nette Menschen, mit denen du dich regelmäßig triffst und viele unterschiedliche Aktivitäten unternimmst. Aber was genau die Gruppe unternimmt, bleibt offen. Denn das entscheidet die Gruppe selbst.“

Die Gruppe des Monats Juni finden Sie hier:

www.schon-mal-an-selbsthilfegruppen-gedacht.de/gruppe-des-monats

AUS DER ARBEIT DER DAG SHG

Vom Rhein an die Weser

Save the Date: Jahrestagung 2020 in Bremen

In der übernächsten Woche treffen sich mehr als 140 Mitarbeitende von Selbsthilfekontaktstellen zur diesjährigen Jahrestagung der Deutschen Arbeitsgemeinschaft Selbsthilfegruppen e. V. in Bad Breisig, direkt am Rhein. Ein Jahr später findet die Tagung dann in Wesernähe statt: Bremen ist der Ort für die Jahrestagung vom 8. bis 10. Juni 2020. Bitte schon einmal im Kalender vormerken.

AUS POLITIK UND GESELLSCHAFT**Zeitungsbericht: Mängel beim Datenschutz der elektronischen Patientenakte**

Nach der Einführung können Versicherte offenbar keine differenzierten Zugriffsrechte auswählen

Ab 2021 bieten die gesetzlichen Krankenkassen ihre Versicherten die elektronische Patientenakte an. Einem Zeitungsbericht zufolge weist die Patientenakte gravierende Mängel beim Datenschutz auf. Versicherte werden anfangs nicht angeben können, welche persönlichen Informationen einzelne Ärzt*innen, Apotheker*innen oder Therapeuten einsehen dürfen und welche nicht. Sie können entweder den Zugriff auf alle Daten erlauben – oder gar keinen Zugriff erlauben. Erst in späteren Stufen sollen differenziertere Angaben möglich sein.

Weitere Informationen:

www.nakos.de/aktuelles/nachrichten/key@6682

17. September wird Welttag der Patientensicherheit

Weltgesundheitsorganisation beschließt, was in Deutschland schon gelebt wird

Die Weltgesundheitsversammlung der Weltgesundheitsorganisation hat beschlossen, den 17. September zum Welttag der Patientensicherheit zu erheben. Mit dem Aktionstag sollen Personen und Organisationen auf die Wichtigkeit des Themas aufmerksam gemacht werden. Vom Aktionsbündnis Patientensicherheit e.V. wird das Datum schon länger als Aktionstag praktiziert.

Weitere Informationen:

www.patient-und-selbsthilfe.de/aktuelles/nachrichten/key@1055

Im Kommen: Smartphone-Apps von Selbsthilfekontaktstellen

Welchen Mehrwert bieten solche Anwendungen?

Smartphone-Apps sind beliebt, auch Selbsthilfekontaktstellen überlegen eigene Apps entwickeln zu lassen. Die NAKOS wird häufiger um eine Bewertung gebeten. Unseren jetzigen Kenntnisstand und unsere Überlegungen zum Mehrwert solcher Apps haben wir in einem Dokument zusammengefasst.

Zum Weiterlesen:

www.nakos.de/data/Texte/2019/NAKOS-APPs_von_Selbsthilfekontaktstellen-2019.pdf

Preise ausgeschrieben

Bewerbungen um Bundesteilhabepreis und Civil-Academy-Stipendien möglich

Aktuell sind zwei bundesweite Preise ausgeschrieben, mit denen auch Selbsthilfeengagement ausgezeichnet werden kann. Kurzfristig bis 16. Juni sind noch Bewerbungen für das Trainingsprogramm der Civil Academy für junge Engagierte möglich. Mehr Zeit ist noch für

Bewerbungen um den Bundesteilhabepreis, der in diesem Jahr erstmalig ausgelobt wird. Schwerpunktthema in diesem Jahr ist „Inklusive Mobilität“.

Weitere Informationen:

www.nakos.de/aktuelles/nachrichten/key@6669

www.nakos.de/aktuelles/nachrichten/key@6668

Liebeskummer, Lampenfieber und mehr

Ein Kurzfilm über eine junge Legasthenikern

Phantasie beim Geschichtenerzählen, Liebeskummer und Lampenfieber – von diesen Momenten im Leben der Hauptdarstellerin Marie erzählt der Kurzfilm „I Wonder“ zum Thema Legasthenie. Der Film greift die emotionale Seite der Teilleistungsstörung auf.

Weitere Informationen:

www.nakos.de/aktuelles/nachrichten/key@6660

ZU GUTER LETZT

Lesetipp

Wir präsentieren jeden Monat einen Artikel aus dem aktuellen selbsthilfegruppenjahrbuch der Deutschen Arbeitsgemeinschaft Selbsthilfegruppen e.V. (DAG SHG) und wünschen eine interessante Lektüre:

Frank Omland: Zu viel? Zu wenig? Nie genug? 15 Jahre Erfahrungsaustauschtreffen der Suchtselbsthilfegruppen in Hamburg. In: selbsthilfegruppenjahrbuch 2018, S. 63-72

www.dag-shg.de/data/Fachpublikationen/2018/DAGSHG-Jahrbuch-2018-Omland.pdf

Schon informiert?

Materialserie für Patientenvertreter*innen

Die NAKOS bietet eine Vielzahl an Publikationen zur kostenlosen Bestellung an. Zu den Materialien gehören auch eine Schulungsmappe und Broschüren für Patientenvertreter*innen. Die Informationen richten sich an diejenigen, die nach dem Sozialgesetzbuch in Gremien auf Bundes- und Landesebene tätig sind.

Zur Bestellung:

www.nakos.de/service/materialserie-patient-und-selbsthilfe

Videotipp | Kinospot der KISS Lübeck

In 60 Sekunden wirbt die Lübecker Selbsthilfekontaktstelle für Selbsthilfegruppen.

Mal kurz reinschauen:

www.youtube.com/watch?v=FoXy_pQjdBw

IMPRESSUM**NAKOS NEWSLETTER | Juni 2019****NAKOS**

Nationale Kontakt- und Informationsstelle
zur Anregung und Unterstützung
von Selbsthilfegruppen

Otto-Suhr-Allee 115
10585 Berlin
Tel: 030 | 31 01 89 60
Fax: 030 | 31 01 89 70
E-Mail: selbsthilfe@nakos.de

Das Wissensportal zur Selbsthilfe:
www.nakos.de

© NAKOS 2019

Eine Einrichtung der Deutschen Arbeitsgemeinschaft Selbsthilfe e.V. (DAG SHG)

Redaktion und Versand dieses elektronischen Newsletters werden aus
Mitteln der GKV-Gemeinschaftsförderung Selbsthilfe auf Bundesebene gefördert.

Wir stärken die Selbsthilfe.
Unterstützung durch die NAKOS

Die Nationale Kontakt- und Informationsstelle zur Anregung und Unterstützung von
Selbsthilfegruppen (NAKOS) ist die bundesweite Netzwerkeinrichtung und Ansprechpartnerin für
alle Fragen rund um die gemeinschaftliche Selbsthilfe in Deutschland. Sie arbeitet unabhängig,
themenübergreifend und unentgeltlich und gibt Auskunft über örtliche Selbsthilfekontaktstellen
sowie bundesweite Selbsthilfevereinigungen zu mehr als 1.000 verschiedenen Themen. Sie
veröffentlicht eine Vielzahl von Materialien und Fachinformationen und betreibt verschiedene
Internetangebote.

[Newsletter abonnieren](#)[Newsletter abbestellen](#)